



Inspirationen & Impulse aus der Mediation für den beruflichen Alltag

Transfer mediativer und kommunikativer Kompetenzen

Zwei Seminare im Biohotel Hörger in Hohenbercha:

**17./18. Oktober 2022 mit dem Schwerpunkt:
„Der Blick aufs Ich“**

**14./15. November 2022 mit dem Schwerpunkt:
„Tools & Techniken“**

Ziele | Inhalte

Zentrales Ziel beider Seminare ist es, dass Ihr Eure bereits erworbenen kommunikativen und mediativen Kompetenzen vertiefen und weiter ausbauen werdet, um sie gewinnbringend und erfolgreich in zahlreichen Momenten im alltäglichen Arbeiten einsetzen zu können.

Wir werden die Schatzkiste Mediation öffnen und ihr viele Inspirationen und Impulse für den Umgang mit als herausfordernd wahrgenommenen (Gesprächs-)Situationen entnehmen.

Gleichzeitig wird es in dieser Fortbildung auch zentral darum gehen, Eure jeweiligen Anliegen und Beispiele aus Eurem beruflichen Alltag anzuschauen und zu bearbeiten, damit Ihr konkrete Umsetzungsmöglichkeiten direkt mitnehmen könnt.

Damit bieten die zwei Seminare im Hörger eine wunderbare Gelegenheit...

... für ganz viel Üben,

... zum Reflektieren von eigenen Erfahrungen und Erlebnissen,

... für das Entwickeln von neuen Ideen und Handlungsmöglichkeiten,

... um möglichst viele Aha-Effekte mitzunehmen,

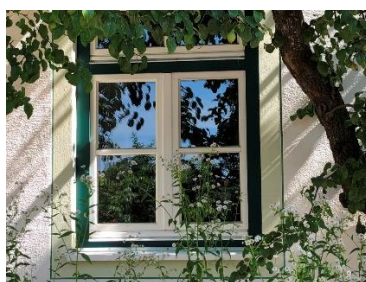
... zum Austauschen mit liebenswerten Personen mit völlig anderen Hintergründen und Arbeitswelten,

... zum Ausbauen der eigenen Kompetenzen sowie des eigenen Netzwerkes,

... um sich gegenseitig zu bereichern,

... und um miteinander zu arbeiten und zu lachen...

... und das alles an einem wunderbaren Ort mit großer Gastfreundschaft und toller Küche.



17./18. Oktober 2022: „Der Blick aufs Ich“

Wir werden mit dem Inneren Team arbeiten und werden spannende Begegnungen der inneren Stimmen erleben: Klärung von Interessen und Bedürfnissen in eigener Sache | Mit Blick auf den eigenen Energiehaushalt wird eine wertvolle Frage sein: Wo lasse ich meine Energie (und wo besser nicht)? | Der konstruktive und für einen selbst hilfreiche Umgang mit heftigen Herausforderungen wie z.B. Vorwürfen, Angriffen und Beleidigungen - also vielfach Aussagen, die man in keiner Weise als wertschätzend empfindet - bringt uns schnell zur Reflexion der eigenen Haltung, um gut kommunizieren zu können | Ein zentraler Aspekt wird zudem das Verstehen sein, denn Verstehen ist die Voraussetzung für Gestalten... und vieles mehr.



14./15. November 2022: „Tools & Techniken“

Wir werden den jeweiligen kommunikativen Handwerkskoffer auffrischen und aufpolieren, und wir werden das eine oder andere Tool schärfen und auch hinzufügen | Dazu gehört auf jeden Fall, immer sicherer zu werden im Loopen... | ... und noch präziser herauszuarbeiten, was tatsächlich hinter einer Aussage steckt und was genau für diese Person so wichtig ist... | ... und wir werden üben, gleichzeitig die eigenen Anliegen annehmbar und gleichwertig daneben stellen zu können: dabei helfen die Und-Verknüpfungen enorm | Ferner gilt es, die Kunst des Fragens zu verfeinern, insbesondere auch durch die Nutzung so toller systemischer Fragen, die mitunter nicht ganz einfach in der Anwendung sind und so grandios in der Wirkung sein können | ... und vieles mehr.



Seminarhinweise

Einzeln oder beide Seminare? Wie es Euch beliebt: Trotz des gemeinsamen Über-Titels sind die beiden Seminare völlig individuell buchbar, und selbstverständlich könnt Ihr auch an beiden Seminaren teilnehmen.

Seminarzeiten: Tag 1: 10-18 Uhr | Tag 2: 9-17 Uhr

Anrechenbarkeit: Beide Seminare sind jeweils für Mediator*innen als Fortbildung im Ausmaß von 12 Stunden gemäß § 20 ZivMediatG anrechenbar.

Trainer



Stefan Kessen ist seit vielen Jahren als Mediator, Konfliktmanager, Führungskräftetrainer und Prozessberater tätig und bringt eine breite Erfahrung mit, wie mit mediativer und kommunikativer Kompetenz das Zusammenarbeiten in sich verändernden Arbeitswelten sowie die Entwicklung von Veränderungsprozessen erfolgreich gestaltet werden können.

Seminarort

Hörger Biohotel Tafernwirtschaft, Hohenbercha 38, 85402 Kranzberg



Übernachtungen sind im Hörger Biohotel in Zimmern mit gesundheitsförderndem Raumklima und dem Duft von wertvollem Zirbenholz inklusive Frühstück buchbar für 79,- € (inkl. MwSt. pro Nacht). Bitte bucht diese gleich bei Bedarf bei Eurer Anmeldung mit.



Kontakt

MEDIATOR GmbH Mediation – Konfliktberatung

Bölschestraße 114, 12587 BERLIN

fon: +49 (0) 30 / 64 09 28 09, fax: +49 (0) 30 / 64 09 28 05

E-Mail: info@mediatorgmbh.de, Web: www.mediatorgmbh.de

Anmeldungen zu den Seminaren

„Inspirationen & Impulse aus der Mediation für den beruflichen Alltag: Transfer mediativer und Kommunikativer Kompetenzen“

- 17.-18. Oktober 2022: „Der Blick aufs Ich“**
- 14.-15. November 2022: „Tools & Techniken“**

Die Teilnehmer*innenzahl ist auf 12 Personen begrenzt.

Die Kosten für das jeweilige Seminar betragen **590,- €** (zzgl. MwSt.). Darin enthalten sind die Teilnahme an dem Seminar, die Seminarunterlagen, Pausenverpflegung sowie die gemeinsamen Mittagessen. Nicht inkludiert sind die Kosten für Anreise, Unterkunft und Abendessen.

Bei der Teilnahme an beiden Seminaren betragen die Kosten **1.100,- €** zzgl. MwSt.

Anmeldeschluss ist der 30. September 2022 bzw. der 31. Oktober 2022.

Teilnehmer*in:

Vorname _____

Nachname _____

Unternehmen/Büro _____

E-Mail _____

Telefon _____

Rechnungsadresse:

Unternehmen/Büro _____

ggf. Zusatz (bspw. z.Hd.) _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

- Ich buche inklusive Übernachtung(en) entweder vom 17.-18. Oktober 2022 und oder vom 14.-15. November 2022.

Die Teilnahmebedingungen erkenne ich an: _____

Ort, Datum

Unterschrift

Teilnahmebedingungen:

Bitte haben Sie Verständnis, dass im Falle einer Verhinderung Ihre Stornierung bis zum 25. September 2022 schriftlich vorliegen muss, damit wir Ihnen die volle Seminargebühr gutschreiben können. Danach wird der volle Seminarpreis erhoben. Selbstverständlich können Sie bei Ihrer Verhinderung auch eine andere Person an Ihrer Stelle am Seminar teilnehmen lassen.

Bei Absage des Seminars durch den Veranstalter aus organisatorischen Gründen oder infolge höherer Gewalt (z. B. Erkrankung des Referenten, Corona-Maßnahmen) wird der Seminarpreis erstattet. Für vergebliche Aufwendungen oder sonstige Nachteile, die dem Kunden durch die Absage entstehen, kommt der Veranstalter nicht auf.